

Lösungen zur Klausur vom 13.2.2002 Analysis I

1. Aufgabe

(10 Punkte)

Induktionsanfang: Für $n = 0$ gilt

$$\sum_{k=1}^n k^3 = 0, \quad \frac{1}{4}n^2(n+1)^2 = 0.$$

Induktionsschritt: Sei $n \in \mathbb{N}$, dann folgt aus $\sum_{k=1}^n k^3 = \frac{1}{4}n^2(n+1)^2$:

$$\begin{aligned} \sum_{k=1}^{n+1} k^3 &= \sum_{k=1}^n k^3 + (n+1)^3 = \frac{1}{4}n^2(n+1)^2 + (n+1)^3 \\ &= \frac{1}{4}(n+1)^2(n^2 + 4n + 4) = \frac{1}{4}(n+1)^2(n+2)^2. \end{aligned}$$

2. Aufgabe

(10 Punkte)

$$\begin{aligned} z_1 &= \frac{5}{3+4i} = \frac{5(3-4i)}{9+16} = \frac{3}{5} - \frac{4}{5}i, \\ z_2 &= \left(\cos\left(\frac{\pi}{8}\right) + i \sin\left(\frac{\pi}{8}\right)\right)^{16} = \left(e^{i\frac{\pi}{8}}\right)^{16} = e^{2\pi i} = 1. \end{aligned}$$

3. Aufgabe

(10 Punkte)

Da nach Polynomen mit reellen Koeffizienten gesucht ist, sind mit i und $i+1$ auch $-i$ und $-i+1$ Nullstellen. Ein Polynom 5. Grades hat höchstens 5 verschiedene Nullstellen. Also haben die gesuchten Polynome genau die Nullstellen 0 , i , $i+1$, $-i$ und $-i+1$. Da die 5. Ableitung konstant $5!$ sein soll, ist der Koeffizient vor x^5 gleich 1 . Also gibt es genau ein Polynom mit den in der Aufgabe genannten Eigenschaften, und zwar

$$p(x) = x(x-i)(x+i)(x-i-1)(x+i-1).$$

4. Aufgabe

(10 Punkte)

$$\lim_{x \rightarrow 0} \left(\cot(x) - \frac{1}{x} \right) = \lim_{x \rightarrow 0} \left(\frac{\cos x}{\sin x} - \frac{1}{x} \right) = \lim_{x \rightarrow 0} \left(\frac{x \cos x - \sin x}{x \sin x} \right)$$

Da $\lim_{x \rightarrow 0} (x \cos x - \sin x) = 0$ und $\lim_{x \rightarrow 0} x \sin x = 0$ ist und $(x \sin x)' = \sin x + x \cos x \neq 0$ für alle $x \neq 0$ nahe 0. Außerdem ist

$$\lim_{x \rightarrow 0} \left(\frac{(x \cos x - \sin x)'}{(x \sin x)'} \right) = \lim_{x \rightarrow 0} \left(\frac{-x \sin x}{\sin x + x \cos x} \right) = - \lim_{x \rightarrow 0} \left(\frac{\sin x}{\frac{\sin x}{x} + \cos x} \right) = 0.$$

(Dabei wurde $\lim_{x \rightarrow 0} \frac{\sin x}{x} = 1$ verwendet.) Insgesamt folgt damit aus der Regel von de l'Hospital

$$\lim_{x \rightarrow 0} \left(\cot(x) - \frac{1}{x} \right) = 0.$$

5. Aufgabe

(10 Punkte)

Mit dem angegebenen Definitionsbereich wäre f keine Funktion. Es wurden die folgenden beiden „Lösungen“ als richtig anerkannt:

1. Da \exp eine stetige Funktion und $\lim_{x \searrow 0} x \ln x = 0$ ist, gilt

$$\lim_{x \searrow 0} x^x = \lim_{x \searrow 0} e^{x \ln x} = e^0 = 1.$$

Weiterhin folgt mit der Regel von de l'Hospital

$$\lim_{x \nearrow 0} \frac{\tan x}{x} = \lim_{x \nearrow 0} (1 + \tan^2 x) = 1$$

Also ist f (in $x = 0$) für $a = 1$ stetig.

2. Die Funktion ist z.B. bei $-\frac{\pi}{2}$ für kein $a \in \mathbb{R}$ stetig (fortsetzbar).

6. Aufgabe

(10 Punkte)

Die Reihe ist eine Potenzreihe mit dem Konvergenzradius

$$R = \frac{1}{\limsup \sqrt[k]{\sqrt{k}}} = \frac{1}{(\lim \sqrt[k]{k})^{\frac{1}{2}}} = 1.$$

Also konvergiert sie für $x \in]2, 4[$ und sie divergiert für $x \in \mathbb{R} \setminus]2, 4[$.

Für $x = 2$ gilt

$$\sum_{k=1}^{\infty} \frac{(x-3)^k}{\sqrt{k}} = \sum_{k=1}^{\infty} \frac{(-1)^k}{\sqrt{k}}.$$

Da $(\frac{1}{\sqrt{k}})$ eine monoton fallende Nullfolge ist, konvergiert die Reihe nach dem Leibniz Kriterium.

Für $x = 4$ gilt

$$\sum_{k=1}^{\infty} \frac{(x-3)^k}{\sqrt{k}} = \sum_{k=1}^{\infty} \frac{1}{\sqrt{k}} > \sum_{k=1}^{\infty} \frac{1}{k}.$$

Letztere Reihe ist die harmonische. Daher divergiert die Potenzreihe für $x = 4$. Die Reihe konvergiert also für alle $x \in [2, 4[$ und sie divergiert für alle $x \in \mathbb{R} \setminus [2, 4[$.

7. Aufgabe

(10 Punkte)

f ist 2-mal differenzierbar mit den Ableitungen

$$f'(x) = (-2x^2 + 5x)e^{-x},$$

$$f''(x) = (2x^2 - 9x + 5)e^{-x}.$$

$f'(x) = 0$ genau dann, wenn $x = 0$ oder $x = \frac{5}{2}$. Da $f''(0) = 5 > 0$ und $f''(\frac{5}{2}) = -5e^{-\frac{5}{2}} < 0$ ist, ist $x = 0$ ein lokales Minimum und $x = \frac{5}{2}$ ein lokales Maximum. Da alle Punkte des Definitionsbereiches von f innere Punkte sind, sind dies die einzigen lokalen Extremwerte.

Es gilt $\lim_{x \rightarrow -\infty} f(x) = \infty$, $\lim_{x \rightarrow \infty} f(x) = 0$ und $f(0) = -e^{-0} = -1 < 0$. Daher ist $f(0) = -1$ globales Minimum von f und f besitzt kein globales Maximum.

8. Aufgabe

(10 Punkte)

Mit partieller Integration $u(x) = \ln x$, $v'(x) = x$:

$$\begin{aligned} \int f(x) dx &= \int x \ln x dx = \frac{1}{2} x^2 \ln x - \int \frac{1}{2} x^2 \frac{1}{x} dx \\ &= \frac{1}{2} x^2 \ln x - \int \frac{1}{2} x dx = \frac{1}{2} x^2 \ln x - \frac{1}{4} x^2. \end{aligned}$$

Mit der Substitution $y = 6x + 1$, $dy = 6dx$:

$$\int g(x) dx = \int \sin(6x + 1) dx = \int \sin y \frac{1}{6} dy = -\frac{1}{6} \cos(y) = -\frac{1}{6} \cos(6x + 1).$$